



LAND BRANDENBURG



Landesbetrieb
Straßenwesen

Landesbetrieb Straßenwesen | Postfach 10 01 47
Niederlassung Ost

| 16201 Eberswalde

Region Ost

Dienststätte Eberswalde
Tramper Chaussee 3, Haus 8
16225 Eberswalde
Bearb.: Hans-Jürgen Otte
Gesch.-Z.: 512
Hausruf: 03334 661330
Fax: 0331 275484631 od. 03334
661309

Internet: www.ls.brandenburg.de
hans-juergen.otte@ls.brandenburg.de

Landesbehördenzentrum
Eberswalde B 168 Richtung Trampe
Eberswalde-Hbf, Buslinie Richtung Südent

PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde, 07.02.2018

L 29 - Instandsetzung der Eberswalder Str. in Oderberg

Wie bereits Ende 2017 mitgeteilt, hat der Landesbetrieb Straßenwesen die Instandsetzung der L 29 zwischen Oderberg und Liepe ausgeschrieben.

Der Zuschlag wurde erteilt. Vergangene Woche fand die Bauanlaufberatung statt.

Die STRABAG Neuenhagen wird für rund 3,6 Millionen Euro die Landesstraße instand setzen und dauerhaft die Tragfähigkeit der Straße sichern.

Ab 20.02. 2018 wird die Straße voll gesperrt. Bis Ende Februar werden Bäume gefällt und ein Buswendeplatz gebaut. Ab 1. März beginnt der eigentliche Ausbau der Straße.

Der Anfang der Baustrecke liegt in Höhe der Eberswalder Chaussee 23, das Bauende wird am Abzweig Pimpinellenberg liegen. Die Straße hat erhebliche Tragfähigkeitsschäden, die durch drückendes Wasser verursacht werden. In diesem Bereich musste die Straße bereits für den Verkehr lastbeschränkt und mit einer Ampelanlage geregelt werden.

Zur Sicherung der Straße wird im Abschnitt Pimpinellenberg bis Höhe Seeblick eine Spundwand entlang der Straße gesetzt werden. Daran wird sich eine Bohrpfehlwand anschließen. Bergseitig wird eine 117 Meter lange Gabionenwand zur Abfangung des Hanges hergestellt. Alle Ver- und Entsorgungsleitungen auf

der Böschungsseite zum Kanal müssen umverlegt werden. Im Anschluss an diese Arbeiten wird die Landstraße erneuert.

Die Ausbaulänge beträgt insgesamt rund 550 m. Insgesamt werden 290 m Spundwand, 210 m Bohrpahlwand und 117 m Gabionenwand hergestellt. Die Straße wird 6,00 m breit und erhält eine geschlossene Straßenentwässerung. Auf der Bohrpahlwand befindet sich ein 1,30 m breiter Gehweg. Die Baumaßnahme gehört zum P 100 Programm der Landesregierung.

Auf Grund der Verhältnisse vor Ort, der Bautechnologie und der Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaften ist eine Vollsperrung der Straße notwendig. Für Fußgänger wird ein Notgehweg entlang der Baustelle eingerichtet.

Die Bauarbeiten werden bis Endes des Jahres 2018 dauern.

Die Umleitung für den Fahrzeugverkehr wird über Bad Freienwalde – Hohenfinow – Niederfinow – Liepe führen. Andere Straßen und Wege sind nicht geeignet den Umleitungsverkehr der L 29 aufzunehmen.

Die Barnimer Busgesellschaft wird die Buslinie 916 (Eberswalde – Oderberg) nur bis zur neu eingerichteten Buswendeschleife/Haltestelle Oderberg Stadtrand fahren lassen. Die Linie 914 wird den Baustellenbereich über Bad Freienwalde umfahren und die Haltestelle Oderberg, Stadtmitte anfahren.

Der Landesbetrieb Straßenwesen bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner die Sperrung der L 29 in Oderberg bei den eigenen Planungen zu berücksichtigen.



- Hans-Jürgen Otte -

Sachgebietsleiter Bauvorbereitung/Bauüberwachung